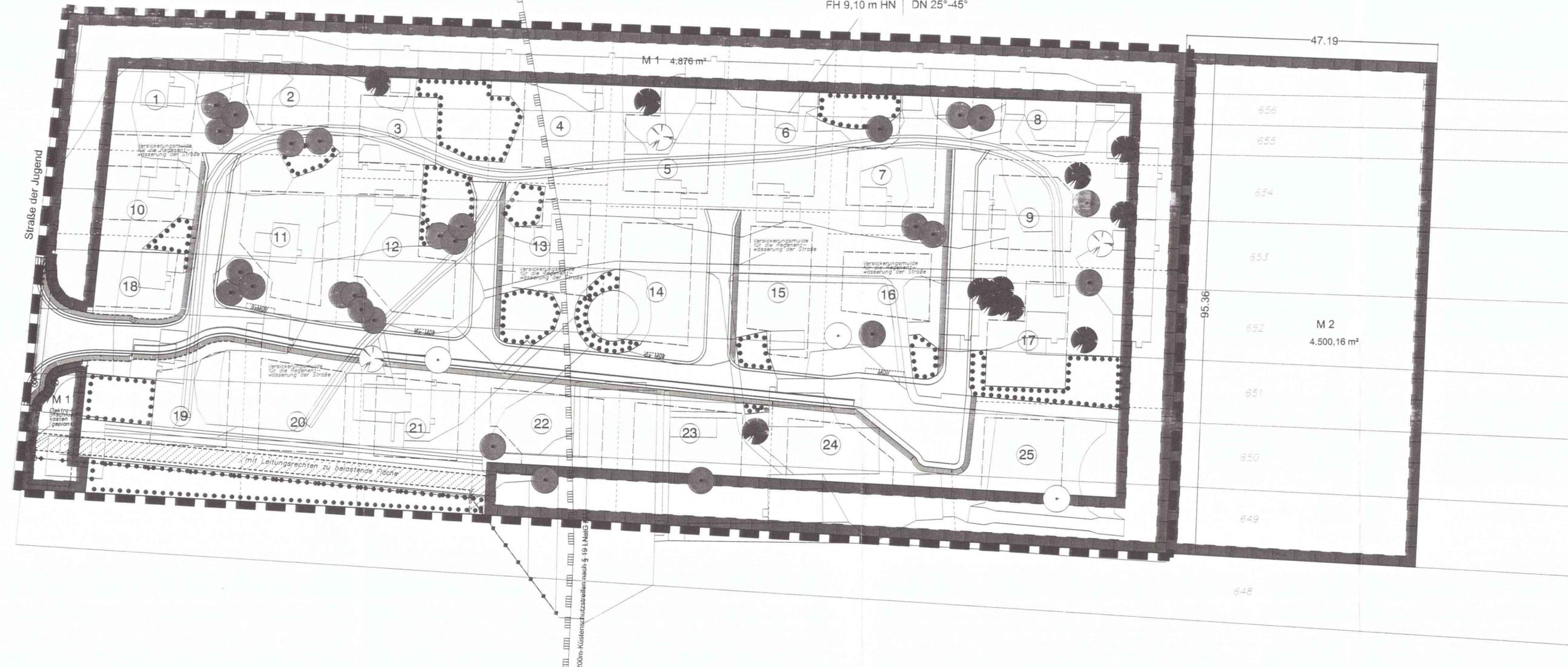


SO	o, l, E
GR max. 120 qm/ Baufenster	GFZ 0,5
FH 9,10 m HN	DN 25°-45°



### Planzeichenerklärung und Textliche Festsetzungen

**Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft**  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

**Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft**  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

**Entsiegelung**  
Die Ferienhäuser, Terrassen, die Klärgrube, das Trafo-Häuschen, Verkehrsflächen sowie die ehemalige Kegelbahn im Geltungsbereich des B-Plans Nr. 6 "Feriendorf Boddenblick" sind zu entsiegeln.

**Anpflanzen von Bäumen**  
Im Bereich der Maßnahmefläche M 1 sind als Ersatz für den Verlust des geschützten Baumbestandes acht heimische, standortgerechte Laubbäume der Pflanzqualität Hochstamm 16/18, 3xv., DB zu pflanzen und bei Abgang gleichwertig zu ersetzen.

**Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft**  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)

**Maßnahmeflächen**  
Die Maßnahmefläche M 1 ist als eine naturnahe, landschaftsgerechte Eingrünung zu entwickeln und zu ergänzen. Der vorhandene Gehölzbestand der Maßnahmefläche ist mit Ausnahme der Pappeln zu erhalten. Der Pappelbestand ist zu entnehmen und durch eine Nachpflanzung mit heimischen und standortgerechten Laubgehölzen u.g. Pflanzqualität zu ersetzen. Hierbei sind die kursiv gekennzeichneten Arten bei der Realisierung, hinsichtlich der Mengenanteile, besonders zu berücksichtigen. Auf den gehölzfreien Flächenanteilen der Maßnahmefläche M 1 sind geschlossene Gehölzpflanzungen aus heimischen und standortgerechten Laubgehölzen anzulegen. Es sind Sträucher der Pflanzqualität 60/100, 2xv., o.B. und Heister der Pflanzqualität 100/150, 2xv., o.B. zu verwenden. Die Pflanzdichte beträgt 1 Stück pro 1,5 m². Es gelten folgende Empfehlungen:

- |                  |                         |                            |                           |                       |                        |                                 |                                |                       |                       |                     |                    |                       |                      |                               |                         |                           |                     |                    |                     |                  |                     |                     |  |
|------------------|-------------------------|----------------------------|---------------------------|-----------------------|------------------------|---------------------------------|--------------------------------|-----------------------|-----------------------|---------------------|--------------------|-----------------------|----------------------|-------------------------------|-------------------------|---------------------------|---------------------|--------------------|---------------------|------------------|---------------------|---------------------|--|
| <b>Heister</b>   | <i>Acer campestre</i>   | <i>Acer pseudoplatanus</i> | <i>Alnus glutinosa</i>    | <i>Betula pendula</i> | <i>Fagus sylvatica</i> | <i>Fraxinus excelsior</i>       | <i>Feld-Ahorn</i>              | <i>Berg-Ahorn</i>     | <i>Schwarz-Erle</i>   | <i>Sand-Birke</i>   | <i>Rot-Buche</i>   | <i>Gemeine Esche</i>  | <i>Quercus robur</i> | <i>Salix alba</i>             | <i>Sorbus aucuparia</i> | <i>Tilia cordata</i>      | <i>Ulmus laevis</i> | <i>Stiel-Eiche</i> | <i>Silber-Weide</i> | <i>Eberesche</i> | <i>Winter-Linde</i> | <i>Flatter-Ulme</i> |  |
| <b>Sträucher</b> | <i>Corylus avellana</i> | <i>Crataegus laevigata</i> | <i>Crataegus monogyna</i> | <i>Prunus padus</i>   | <i>Hasel</i>           | <i>Zweigflügeliger Weißdorn</i> | <i>Eingriffeliger Weißdorn</i> | <i>Traubenkirsche</i> | <i>Prunus spinosa</i> | <i>Ribes nigrum</i> | <i>Rosa canina</i> | <i>Sambucus nigra</i> | <i>Schlehe</i>       | <i>Schwarze Johannisbeere</i> | <i>Hundsrose</i>        | <i>Schwarzer Holunder</i> |                     |                    |                     |                  |                     |                     |  |

Die sich östlich des Sondergebietes Ferienhäuser befindliche Grünlandfläche ist als Maßnahmefläche M 2 als extensives Grünland zu entwickeln und zu pflegen. Dieses ist zweimal jährlich (in der Regel nicht vor dem 15.06. und 15.09.) zu mähen. Das Mähgut ist zu entfernen. Die Fläche ist als Dauergrünland zu nutzen und darf nicht umgebrochen werden. Veränderungen der Bodenoberfläche sind nicht zulässig. Die Verwendung von Mineraldünger, Pflanzenschutzmitteln sowie von Gülle ist nicht zulässig. Die Fläche darf nicht unbewirtschaftet liegen gelassen werden. Ablagerungen von Materialien jeglicher Art sind nicht gestattet.

**Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen**  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB)

Der durch die Planzeichnung festgesetzte Gehölzbestand ist zu erhalten und bei Abgang gleichwertig zu ersetzen.

**Erhaltung von Bäumen**  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB)

Alle gemäß zeichnerischer Festsetzungen gekennzeichneten Bäume sind dauerhaft zu erhalten und bei Abgang durch heimische und standortgerechte Laubbäume der Pflanzqualität Hochstamm 16/18, 3xv., DB zu ersetzen.

- Sonstige Planzeichen**
- Baugrenze
  - Muldensystem
  - Verkehrsfläche
  - Parzellierung
  - Küsten- und Gewässerschutzstreifen (§ 19 LNatG M-V, § 89 Abs. 1 Nr. 2 LWaG M-V)
  - Flurstücke und -nummern
  - Baumbestand (nicht zum Erhalt festgesetzt)

**Nutzungsschablone:**

Art der baulichen Nutzung	Maß der baulichen Nutzung
Grundflächenzahl	Geschossflächenzahl
Firsthöhe in HN	Dachneigung

**Hinweise**  
Alle Pflanzungen haben gemäß DIN 18916 zu erfolgen und müssen dauerhaft unterhalten und bei Abgang gleichwertig ersetzt werden. Auf den privaten Flächen sind die Pflanzungen eine Vegetationsperiode nach Beendigung der Baumaßnahmen auf dem Grundstück herzustellen. Während der Baumaßnahmen sind Schutzvorkehrungen für die zu erhaltenden Einzelbäume und Gehölzflächen entsprechend DIN 18920 und RAS-LP 4 vorzusehen.  
Die Eintragungen der Baumstandorte erfolgte aus den Vermessungsunterlagen. Bei der Darstellung der Gehölzflächen können Lagegenauigkeiten auftreten, da sie in diesem Detaillierungsgrad nicht Bestandteil der Vermessungsunterlagen waren. Hinsichtlich möglicher Lagegenauigkeiten können bei auftretenden Schäden keine Regreßansprüche geltend gemacht werden.

**Projekt:** Grünordnungsplan zum B-Plan Nr. 6 "Feriendorf am Storchennest" der Gemeinde Wiek/ Landkreis Rügen

**Auftraggeber:** GbR Feriendorf Boddenblick

**Planbezeichnung:** Grünordnerische Maßnahmen Plan-Nr.: 2  
Maßstab: M 1 : 500

**UmweltPlan GmbH Stralsund**

Hauptsitz: Tribseer Damm 2 · 18437 Stralsund · Tel. 03831/6108-0 · Fax -49  
 Niederlassung: Speicherstraße 1b · 18273 Güstrow · Tel. 03843/4645-0 · Fax -29  
 info@umweltplan.de · www.umweltplan.de

Datum: Juni 2006    bearbeitet: Paulenz, Lenk    gezeichnet: Paulenz    geprüft: Freudenberg